

**RS OGH 1978/2/16 7Ob7/78,
7Ob19/88, 7Ob233/99m, 7Ob91/01k,
7Ob71/05z**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.02.1978

Norm

ABGB §1489 IIA

KHVG §24 Abs4

VersVG §158 ff

Rechtssatz

Die Regreßforderung nach § 158 f VersVG verjährt gemäß§ 1489 ABGB in drei Jahren von dem Zeitpunkt an, in dem der Schaden und die Person des Schädigers dem Geschädigten (und nicht dem regreßberechtigten Versicherer) bekannt geworden ist.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 7/78
Entscheidungstext OGH 16.02.1978 7 Ob 7/78
Veröff: VersR 1979,70 = JBl 1979,257
- 7 Ob 19/88
Entscheidungstext OGH 16.06.1988 7 Ob 19/88
Beisatz: Ab Kenntnis von allen die Regreßforderung begründenden Umständen. Die Regreßforderung würde nur dann der dreißigjährigen Verjährungsfrist unterliegen, wenn auch die übergegangene Forderung erst in dreißig Jahren verjährt würde. (Die verbrecherische Handlung müßte also zum Versicherungsunfall geführt haben). (T1)
Veröff: ZVR 1989/87 S 143 = VersR 1989,827
- 7 Ob 233/99m
Entscheidungstext OGH 27.10.1999 7 Ob 233/99m
Vgl auch; Beisatz: Hier: § 8 Abs 2 Z 2 AKHB. (T2) Beisatz: Der Zeitpunkt, zu dem der Versicherer von der Person des Regresspflichtigen oder von den Umständen, die seine Regresspflicht begründen, Kenntnis erhält, ist für die Verjährung der Regressforderung ohne Bedeutung. (T3)
- 7 Ob 91/01k
Entscheidungstext OGH 27.04.2001 7 Ob 91/01k
Beis wie T3; Beisatz: Hier: § 24 Abs 4 KHVG. (T4)
- 7 Ob 71/05z
Entscheidungstext OGH 11.05.2005 7 Ob 71/05z
Beis wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0034383

Dokumentnummer

JJR_19780216_OGH0002_0070OB00007_7800000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at